

## Infos von BirdLife Schweiz

### Frühlingschnitt von Hecken stört das Brutgeschäft

Viele Gemeindeblätter und Regionalzeitungen bringen Jahr für Jahr Anfang Juni die immer gleiche Meldung, dass es nun Zeit sei, die Hecken zurückzuschneiden. Doch der Frühling und Frühsommer sind die Zeit, in der Tiere besonders auf Deckung angewiesen sind, so zum Beispiel all die Vogelnester mit Jungen. Vogelnester können durch den Schnitt zur falschen Zeit direkt zerstört oder der Deckung beraubt werden, sodass Nester rasch von anderen Tieren entdeckt werden.

BirdLife Schweiz hat deshalb in den Medien dazu aufgerufen, das Zurückschneiden von Hecken auf die Zeit ab Oktober bis Anfang März zu legen. Wichtig ist, dass die BirdLife-Sektionen auch ihre Gemeinden entsprechend informieren. Der Aufruf zum Heckenschnitt soll im Herbst und dann nochmals im Spätwinter erfolgen und nicht mehr im Juni.

[goo.gl/ieMKpJ](http://goo.gl/ieMKpJ)



### Erfolgreiches Festival der Natur – jetzt 2019 vorbereiten

Was Bundesrätin Doris Leuthard in ihrer Eröffnungsrede zum diesjährigen Festival der Natur gewünscht hat, ist voll eingetroffen: Viele neugierige, sensible Besucherinnen und Besucher quer durch die ganze Schweiz haben sich für die Natur und ihren Zustand interessiert und an den gut 900 Veranstaltungen und Naturerlebnissen teilgenommen. Ganz herzlichen Dank all jenen Organisatoren, die mit Anlässen zu diesem guten Gelingen beigetragen haben.

Bereits jetzt schon gilt es, die nächste Ausgabe des Festivals der Natur vom 22. bis 26. Mai 2019 vorzubereiten. Alle BirdLife-Sektionen



Bundesrätin Doris Leuthard eröffnete Ende Mai das Festival der Natur am Fusse des Bundeshauses.

sind gebeten, Veranstaltungen für das Festival der Natur 2019 vorzusehen. Dies kann ohne grossen Aufwand geschehen: Planen Sie einfach einen Anlass, den Sie sonst schon durchführen würden, auf das betreffende Wochenende!

[www.festivaldernatur.ch](http://www.festivaldernatur.ch)



Stefan Wassmer

Die Rohrweihe ist ein relativ häufiger Durchzügler im Herbst und kann oft auch am EuroBirdwatch beobachtet werden.

### Unterwegs in den Süden: Vogelzug ganz nah!

Wie gerne würden wir im Herbst mit den Zugvögeln mitfliegen, die Welt von oben betrachten und im Winter in wärmere Gefilde ziehen! Immerhin können wir uns vom Boden aus am grandiosen Vogelzug erfreuen, so auch an den Internationalen Zug-

vogeltagen, dem EuroBirdwatch am 6./7. Oktober. Seit 25 Jahren findet dieser Anlass in über 40 Ländern statt. In der Schweiz gibt es fast 60 Beobachtungsorte, wo der Vogelzug beobachtet wird und die ziehenden Vögel gezählt werden. An Infoständen gibt es spannende Angebote für Gross und Klein.

In der Innerschweiz finden an folgenden Orten Veranstaltungen zum EuroBirdwatch statt: auf dem Sonnenberg bei Kriens/Luzern, im Mettlimoos bei Entlebuch, auf dem Bleikigrat beim Buochserhorn, beim Ewegstafel auf dem Zugerberg sowie auf der Passhöhe Ibergeregg. Die Anlässe finden je nach Wetter am Samstag oder Sonntag statt. Alle Infos dazu auf der Website.

[www.birdlife.ch/ebw](http://www.birdlife.ch/ebw)

### NatureChallenge: Zeig deine Natur!

Mitte August startete die zweite Staffel der NatureChallenge, dem neuen Schweizer Erlebnisspiel rund um Natur, Biodiversität und Fotografie. Bereits 8000 Bilder wurden in der ersten Staffel eingesandt, aus allen Winkeln der Schweiz und in hervorragender Qualität! Die zweite Staffel ist dem Thema der Renaturierungen gewidmet.

[www.naturechallenge.swiss](http://www.naturechallenge.swiss)

Als Dachverband der Naturschutzvereine vereint BirdLife Schweiz zwei Landesorganisationen, 20 Kantonalverbände und rund 440 lokale Sektionen. BirdLife Schweiz ist Partner von BirdLife International mit über 10 Mio. Mitgliedern und Gönnern.



[www.birdlife.ch](http://www.birdlife.ch)